

## **Zahnärztliche Daten für Taten**

GBE als Steuerungs-, Evaluations- und Beratungsinstrument im  
Zahnärztlichen Dienst, Gesundheitsamt Unna

Simona Mitter, Christoph Hollinger  
Kreis Unna, Zahnärztlicher Dienst des Gesundheitsamtes

### **Hintergrund**

Der Zahnärztliche Dienst (ZÄD) im Kreis Unna untersucht regelmäßig Kinder und Jugendliche nach §13 ÖGDG zur Vorsorge und zur Gewinnung von wichtigen Daten zur Mundgesundheit. Diese Daten werden zur Gesundheitsberichterstattung (GBE) nach §6 und zur Steuerung gezielter prophylaktischer Maßnahmen und Evaluation der durchgeführten zahnmedizinischen Prophylaxeprogramme genutzt.

### **Inhalt und Methode**

Die Erhebung der Daten erfolgt seit über 20 Jahren kalibriert nach den Grundsätzen der WHO und nach den aktuellen gemeinsamen Empfehlungen des BZÖG und der AÖGW zur GBE. Durch die Auswertung der Daten beobachtet der ZÄD die Entwicklung der Mundgesundheit. Er steuert differenziert sowohl die eigene Untersuchungstätigkeit aber auch die gruppenprophylaktischen Maßnahmen nach §21 SGB V in Kitas und Schulen u. a. anhand von Rankinglisten.

Intensivprophylaktische Maßnahmen an Brennpunktschulen konnten so zielorientiert und erfolgreich eingeführt und evaluiert werden. Dadurch ist es gelungen, die Karies allgemein und - als wichtiger Sozialindikator – insbesondere in den stark betroffenen Gruppen maßgeblich und nachhaltig zu verbessern.

### **Schlussfolgerungen**

Daten aus den ZÄD sind geeignet, die Zahngesundheit zu beobachten, Entscheidungsträger zu überzeugen sowie zahnmedizinische Untersuchungen und die Gruppenprophylaxe zu steuern und evaluieren. Voraussetzung ist eine regelmäßige Untersuchung auch der Grundgesamtheit der Kinder, um die Bereiche des höchsten Bedarfs dauerhaft im Blick zu behalten. So kann die Zahngesundheit nachhaltig verbessert werden. Die Daten sind als verhaltensabhängige Indikatoren zudem wichtige Informationen für vernetzte Stellen wie z. B. Frühe Hilfen, Präventionsketten und Jugendhilfeplaner\*innen. Die zahnärztliche GBE ist ein wirksames kommunales Instrument gesundheitlichen Handelns für mehr **Gesundheit für alle**.